

„hoch und lang“

**TOURENHOCHRAD 52“
ca. 1885**



In der Zeit um 1885 sind alleine in Großbritannien um die 700 Firmen gelistet, die sich mit der Herstellung von Hochrädern bzw. Teilen dafür beschäftigt haben. Einige davon waren sehr innovativ, haben ständig am Detail getüftelt, Verbesserung eingebracht, oder sind durch herausragende Verarbeitungsmerkmale identifizierbar. Andere hingegen waren reine

Konfektionäre, haben viele Komponenten von Zulieferern bezogen. Wenn bei solchen kein Typenschild oder eine Ätzung angebracht waren, bzw. dieses im Lauf der vielen Jahrzehnte verloren gegangen war, ist eine Zuordnung heute nur mehr sehr schwer möglich.



Unser Fotomodell trägt zwar keine Nummer, Gravierung oder Ätzung, aber eine Plakette. „Julius Lang, München“ dürfte aber eher auf den Händler als den Hersteller hindeuten. Was aber nicht heißt, dass es nicht dennoch ein deutsches Fabrikat sein könnte, immerhin gab es ja auch in unserem Nachbarland eine stattliche Anzahl Hersteller dieser Zweirad-Dinosaurier. Gefunden worden ist auch in Deutschland, und

zwar in einem Zustand, der vermuten lässt, dass es zuletzt in einem Zirkus eingesetzt worden ist – pink und lila übermalt. Was insofern ein glücklicher Umstand ist, weil darunter der und auch die blanken Nickelteile ganz passabel Originallack konserviert wurden. Weiß womöglich einer unserer deutschen Fahrradfreunde mehr darüber?



